

KLINIK FÜR ALLGEMEIN- UND VISCERALCHIRURGIE

ZEITGEMÄSSE UND WISSENSCHAFTLICH FUNDIERTE OP-METHODIK

Nach erfolgtem Chefärztewechsel in der Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie werden alle Therapie- und OP-Methoden unter gleich hohen Qualitätsstandards weiter fortgeführt, entsprechend neuester Erkenntnisse noch verbessert oder optimiert. Des Weiteren wird verstärkt die laparoskopische OP-Methode (sog. „Schlüssellochchirurgie“) eingesetzt und im Spektrum erweitert. Besonderes Augenmerk liegt hier im Bereich der Dick- und Enddarmchirurgie neben dem etablierten Verfahren bei der Gallenblasen-, Wurmfortsatz- und Hernienchirurgie. Aber auch in der Notfallchirurgie kommt die laparoskopische OP-Technik vermehrt zum Einsatz.

Gemeinsam mit unseren gastroenterologischen Kollegen in der präoperativen Diagnostik wird in unserer Klinik auch die Antirefluxchirurgie bei Zwerchfellhernien ausgebaut.



Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns sehr, dass es uns im 1. Halbjahr 2023 gelungen ist, die ärztliche Besetzung in unseren allgemeinmedizinischen Praxen zu erweitern. Im März 2023 hat Herr MUDr. Svasek seine Facharztprüfung abgelegt und ist seitdem in unserem MVZ in der Hauptstelle in Erlabrunn tätig. Unsere Praxis in Grünhain-Beierfeld konnten wir mit Frau MUDr. Risnyovszká mit einer vollen Stelle neu besetzen, so dass auch dort die allgemeinmedizinische Versorgung der Patienten wieder erweitert werden konnte. Im Rahmen dieser Veränderungen wird Herr MUDr. Smotlak mehr Sprechzeiten in Raschau anbieten. Bereits seit Ende 2022 verstärkt Herr Dr. med. F. Nestler das Praxisteam in Sosa. Wir können nun mit diesen personellen Erweiterungen besser zur allgemeinmedizinischen Versorgung der Patienten in der Region beitragen.

Mit dieser Ausgabe der Kliniken Aktuell informieren wir Sie wieder über Neuigkeiten und Ereignisse in den Kliniken Erlabrunn, über geplante Veranstaltungen und die Erreichbarkeit unserer Abteilungen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Dipl.-Ök. Heidrun Ballmann
Dr. Constanze Fisch

Geschäftsführerinnen
der Kliniken Erlabrunn GmbH



Aus dem Inhalt

- Hernienchirurgie
- Proktologie
- Radiofrequenztherapie bei Krampfadern
- Refluxchirurgie in Erlabrunn
- Neue Leitung der Interdisziplinären Schmerzkonferenz
- Neue Visiawagen erleichtern Stationsarbeit
- Einweihung der neuen Geriatrischen Tagesklinik im neuen Südflügel
- Vorstellung der neuen Hausärzte im MVZ
- Veranstaltungen
- Ansprechpartner der Kliniken
- Sprechstunden

ANSPRECHPARTNER:



Lutz Kühnscherf
Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie, Facharzt für Chirurgie
Facharzt für Visceralchirurgie



Dr. med. Christian Bochmann
1. Oberarzt der Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie, Facharzt für Chirurgie,
Zusatzweiterbildung Visceralchirurgie



Dr. - medic Ovidiu Andrei
Oberarzt der Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie, Facharzt für Allgemeine Chirurgie



MUDr. Ivo Drahekoupi
Facharzt für Visceralchirurgie

HERNIENCHIRURGIE

Bei einer Hernie (auch Eingeweidebruch oder Bruch) treten meist Bauchfell oder Eingeweide durch eine Lücke in der Bauchwand hervor. Das Bauchfell ist die Haut, die den Bauchraum auskleidet und die meisten seiner Organe ganz oder teilweise umschließt. Der Inhalt der Hernie wird Bruchsack genannt und kann Teile von Organen wie Darm oder Magen enthalten. Meist bildet sich eine von außen sichtbare Wölbung. Ob eine Hernie Probleme bereitet, hängt davon ab, wo sie entsteht und wie groß sie ist. Eine Sonderform ist der Zwerchfellbruch. Er entsteht, wenn sich eine der Lücken im Zwerchfell weitet und sich das Bauchfell oder Teile des Magens vom Bauch- in den Brustraum wölben. Ein solcher Bruch ist von außen nicht sichtbar und wird deshalb als „innere Hernie“ bezeichnet. Die meisten Brüche bleiben dauerhaft bestehen, wenn sie nicht behandelt werden. Eine Ausnahme sind Nabelbrüche bei Säuglingen, die in den ersten beiden Lebensjahren meist von selbst verheilen.

IN DEN KLINIKEN ERLABRUNN FÜHREN WIR FOLG. OPERATIONEN DURCH:

- Leistenbruch (Leistenhernie): entsteht an einer Schwachstelle oberhalb des Leistenbands. Leistenbrüche sind die häufigsten Hernien und betreffen meist Männer.
- Schenkelbruch (Schenkelhernie): betrifft meist Frauen und entsteht am Oberschenkel unterhalb des Leistenbands.
- Narbenbruch (Narbenhernie): entsteht im Bereich einer Operationsnarbe. Die Bauchwand ist an dieser Stelle geschwächt und anfälliger für Hernien.
- Bauchnabelbruch (Nabelhernie): entsteht an einer Schwachstelle der Bauchwand im Nabelbereich. Eine Nabelhernie tritt häufig bei Säuglingen und Übergewichtigen Erwachsenen auf.
- Oberbauchbruch (epigastrische Hernie): bildet sich durch eine Lücke in der Bauchwand zwischen Brustbein und Bauchnabel.
- Zwerchfellbruch

PROKTOLOGIE

Die Proktologie beschäftigt sich mit Erkrankungen des Enddarms und des Anfers. Typische Erkrankungen können Hämorrhoiden, Analfissuren oder Fisteln sein. Eine wichtige Rolle spielen auch gutartige und bösartige Tumoren im Enddarm. Die Diagnose von proktologischen Erkrankungen erfolgt oft durch klinische Untersuchung, wichtige Rollen spielen aber auch Endoskopie (Prokto-/Rekto-/Sigmoidoskopie) und Bildgebungsdiagnostik (CT, MRT, Endosonographie). Die Therapie kann je nach Schweregrad der Erkrankung von einer medikamentösen Behandlung bis hin zu operativen Eingriffen reichen.

INDIKATIONEN:

- Hämorrhoidalleiden
- Analfistelleiden
- Analabszesse
- Sinus pilonidalis (Steißbeinfistel)
- Acne inversa
- Analfissurleiden
- Gutartige/bösartige Analtumore
- Inkontinenz/chronische Verstopfung
- Marisken
- Analekzem
- Analthrombose
- Anal-/Rektumprolaps

CHEFARTSEKRETARIAT

Anja Smolka
Montag – Freitag 07:30 – 15:30 Uhr
Tel.: 03773 6-2101 | Fax: 03773 6-2102
E-Mail: chirurgie@erlabrunn.de

FALL- UND BELEGUNGSMANAGEMENT

Cornelia Ullmann
Anmeldung stationärer Patienten und ambulanter Operationen
Montag – Freitag 07:30 – 15:30 Uhr
Tel.: 03773 6-2109

RADIOFREQUENZTHERAPIE BEI KRAMPFADERN

In unserem Krankenhaus bieten wir Ihnen ein modernes operatives Verfahren zur Beseitigung der Krampfaderen, die sogenannte Radiofrequenztherapie oder Radiofrequenzablation an. Diese Methode hat sich in den letzten Jahren dank zahlreicher Vorteile fest etabliert. Im Rahmen eines kleinen Eingriffs wird unter sonographischer Sicht eine Sonde in die erkrankte Vene eingeführt. Über diese Sonde wird die betroffene Vene durch die kontrollierte Anwendung hoher Temperaturen (120°C) gezielt verödet, also verschlossen. Das Verfahren kann mit einer Behandlung optisch störender Krampfaderen kombiniert werden. Wir führen den Eingriff unter Vollnarkose durch, eine Spinalanästhesie wäre jedoch auch möglich.

Sofern beide Beine betroffen sind, können diese gleichzeitig im Rahmen eines Eingriffes behandelt werden. Nach der OP ist man – im Gegensatz zur klassischen Venenoperation – sehr schnell beschwerdefrei. Dies liegt daran,

dass die Radiofrequenzablation deutlich schonender ist. Unter anderem kann auf einen schmerzhaften Leistenchnitt verzichtet werden. Wir empfehlen im Anschluss an die Operation das Tragen eines Kompressionsstrumpfes für ca. 2 Wochen. Danach sind fast ausnahmslos alle Patienten beschwerdefrei und wieder arbeitsfähig.

Viele gesetzliche Krankenkassen (AOK, IKK, Knappschaft sowie private Versicherungen) übernehmen mittlerweile die Kosten der Behandlung. Sollte ihre Kasse die Behandlung nicht übernehmen, beraten wir Sie gerne über das weitere Vorgehen.

Natürlich ist in unserer Klinik auch weiterhin die klassische OP-Methode möglich und wird auch regelhaft bei entsprechenden Patienten durchgeführt.

REFLUXCHIRURGIE IN ERLABRUNN

Wenn der saure Mageninhalt gegen die normale Strömungsrichtung zurück in die Speiseröhre fließt, spricht der Arzt von einem Gastroösophagealer Reflux.



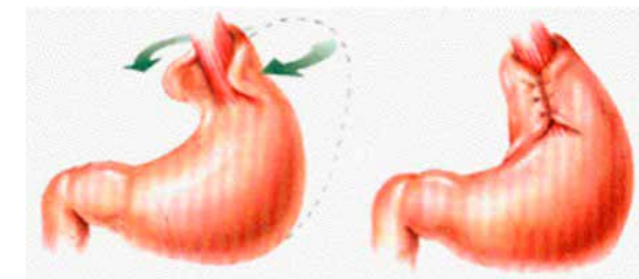
Ursache dafür ist eine Schwäche des unteren Speiseröhrenmuskels. Ca. 20% der Bevölkerung sind von davon betroffen. Von einer Refluxkrankheit spricht man erst, wenn unangenehme Beschwerden oder gesundheitliche Komplikationen auftreten. Leitsymptome sind das sogenannte Sodbrennen, dass saure Aufstoßen oder ein brennendes Gefühl hinter dem Brustbein.

Zunächst sollte eine Diagnostik durchgeführt werden, die aus folgenden Untersuchungen besteht:

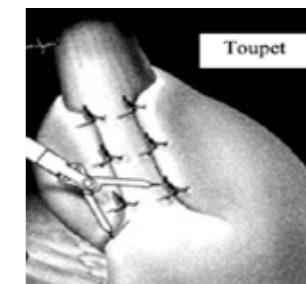
- Magenspiegelung
- Magenröntgen in Kopftieflage der Patienten
- Manometrie (Druckmessung am Übergang Speiseröhre/ Magen)
- pH- Metrie (Messung des pH-Wertes im Magen und der Speiseröhre)

Zu Beginn sollte immer eine konservative, medikamentöse Therapie durch den Gastroenterologen erfolgen (Säureblocker). Zusätzlich kann der Patient durch Änderung seiner Lebensgewohnheiten zur Besserung beitragen (kein Alkohol, kein Nikotin, kein Stress, keine scharf gewürzten Speisen, Oberkörperhochlagerung beim Schlafen). Führen diese Maßnahmen zu keinem Erfolg, sollte eine chirurgische Therapie in Erwägung gezogen werden. In den Kliniken Erlabrunn bieten wir diese Möglichkeiten an. Alle Therapieformen werden bei uns minimalinvasiv (mit Schlüssellochchirurgie) durchgeführt. Folg. OP Verfahren führen wir bei uns durch.

1. Die Funduplicatio nach Nissen:



2. Die Semifunduplicatio nach Toupet:



3. Das Einbringen eines LINX- Systems:



Bilder: © Heinz Becker, Allgemein- und Visceralchirurgie II – spezielle operative Techniken

Bei den beiden ersten Formen wird eine Magenmanschette über die untere Speiseröhre gezogen und damit der Rückfluss des sauren Mageninhalt in die Speiseröhre verhindert. Bei der letztgenannten Methode wird ein Magnetband um den unteren Teil der Speiseröhre eingelegt, dass ebenfalls ein zurückfließen des Mageninhalt verhindert. Die OP wird in Vollnarkose durchgeführt und dauert ca. 1,5- 2 Stunden. Die Zugangswege sind wie bereits oben erwähnt minimalinvasiv. Bereits am Abend kann der Patient Tee zu sich nehmen und wird mobilisiert (Aufstand). Am nächsten Tag erfolgt dann der langsame Kostaufbau und die weitere Mobilisation. Der Krankenhausaufenthalt dauert etwa 5- 7 Tage.

Wir bieten in unserer Klinik außerdem noch die minimalinvasive Behandlung von Zwerchfellbrüchen und die Behandlung der Achalasie (Speiseröhrenkrampf) an. Prof. Heller, nach dem die OP-Methode benannt ist, arbeitete in den 60er Jahren vorübergehend in den Kliniken Erlabrunn.

Neue Leitung der Interdisziplinären Schmerzkonferenz

ANSPRECHPARTNER:



Dr. med. Katja Brandt

Oberärztin der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
 Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie
 Zusatzweiterbildung: Naturheilverfahren, Spezielle Schmerztherapie

Niedergelassene Ärzte können Ihre Patienten unter Tel.: 03773 62201 anmelden.

Juli	19.07.2023
August	Sommerpause
September	20.09.2023
Oktober	18.10.2023
Dezember	20.12.2023

Frau Dr. med. Katja Brandt, Oberärztin der der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, ist Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie, Schmerztherapeutin und besitzt die Zusatzbezeichnung Naturheilverfahren. Im April 2023 hat sie die Leitung der Schmerzkonferenzen von Frau Dipl.-Med. Martina Englert übernommen. Frau Oberärztin Englert hat die interdisziplinären Schmerzkonferenzen in Erlabrunn mit aufgebaut und viele Jahre geleitet. Wir wünschen Frau Oberärztin Englert und Ihrer Nachfolgerin alles Gute.

Eine wirksame Schmerzbehandlung gehört zu den wichtigsten ärztlichen Aufgaben. Seit 2007 wird in der Kliniken Erlabrunn GmbH regelmäßig eine interdisziplinäre Schmerzkonferenz durchgeführt. Hier können **niedergelassene Ärzte chronische Schmerzpatienten** vorstellen.

Jeden 3. Mittwoch im Monat, um 16:00 Uhr wird die interdisziplinäre Schmerzkonferenz im Schulungsraum der Klinik für Orthopädische Anschlussheilbehandlung der Kliniken Erlabrunn GmbH durchgeführt, wozu wir die niedergelassenen Ärzte und ihre Patienten mit einem chronischen, schwierig zu behandelnden Schmerzsyndrom recht herzlich einladen. Unter der Leitung von Oberärztin Dr. med. Katja Brandt berät ein interdisziplinäres Team – bestehend aus Schmerztherapeuten, Orthopäden, Psychologen, Neurologen und Internisten – gemeinsam über Krankheitsbilder der Patienten und mögliche Behandlungsstrategien.

CHARAKTERISTISCH FÜR DIESE PATIENTEN:

- eine bisher erfolglose monodisziplinäre Behandlung
- unklare Diagnosen
- eingeschränkte körperliche Belastbarkeit
- Medikamentenmissbrauch oder -abhängigkeit
- erhöhte psychische und soziale Belastung
- Arbeitsunfähigkeit
- deutlich verminderte gesundheitsbezogene Lebensqualität

Neue Visitewagen erleichtern Stationsarbeit



Einweisung Visitewagen

Seit dem vergangenen Jahr arbeiten die Mitglieder der Arbeitsgruppe „Visitewagen“, Mitarbeiter des Pflegediensts, des Ärztlichen Dienstes und des Managements daran, Pflege- und Behandlungsabläufe sowie Dokumentationsprozesse zu analysieren, um für unser Haus das optimale Visitenwagenmodell samt Technik und Zubehör zu definieren.

Nach dieser Vorbereitungszeit und dem üblichen Ausschreibungsverfahren konnten nun 35 neue IT-Visitewagen mit modernster PC- und Akkutechnik den Stationen zur Nutzung übergeben werden. Diese Visitewagen sind nur ein kleiner Teil der großen Fördermaßnahme im Zusammenhang mit dem Krankenhauszukunftsgesetz und bilden u. a. die Grundlage dafür, die Digitalisierung in unserem Hause weiter voranzutreiben.

Ein nächster großer Meilenstein wird die Einführung der digitalen Pflege- und Behandlungsdokumentation dieses Jahr sein. Wir wünschen allen Nutzern viel Freude mit der neuen Technik und hoffen, auf gutes Gelingen. (Bild: Herr Solbrig, Mitarbeiter der IT-Abteilung, erklärt der Ärztlichen Direktorin Frau Dipl.-Med. Scherf (Bild rechts) und ihrem Team die Funktionen des Visitenwagens)

Einweihung der neuen Geriatrischen Tagesklinik im neuen Südflügel

Die Bauarbeiten zur Erweiterung der Kapazität der Klinik für Geriatrie und Frührehabilitation und Palliativmedizin begannen im Frühjahr 2021.

Die Geriatrische Tagesklinik unter Leitung von Frau Dipl.-Med. Katrin Scherf, Ärztliche Direktorin und Chefärztin der Klinik für Geriatrie Frührehabilitation, hat eine Kapazität von 10 Plätzen. Patienten und Angehörige finden über einen neuen Glasaufzug Zugang zu den Räumlichkeiten im 4. OG des Südflügels. Es sind hell und freundlich gestaltete Zimmer mit einem weiträumigen Aufenthaltsraum mit großer Glasfront und Blick ins Grüne, Therapie- und Gemeinschaftsräume sowie großzügige auf die

individuellen Bedürfnisse des Personals abgestimmte Dienstzimmer nach modernstem Standard entstanden.

Somit ist die gesamte geriatrische Behandlung auf einer Ebene. Damit haben sich vor allem die Bedingungen für Patienten und Mitarbeiter verbessert.



Erste Plogging Aktion der Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit

Die Geschäftsführung der Kliniken Erlabrunn dankt allen Helfern, die sich dem Aufruf ihrer Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit am 22.04.2023 angeschlossen haben. In 90 Minuten wurde fleißig Müll gesammelt und gestaunt, was sich nicht alles im Ort findet. Vom Gewürzglas über leere Zigarettenverpackungen, vollen Farbeimern und anderen Baumaterialien bis zu Kleidungsstücken. Es gibt nichts, was nicht achtlos in die Natur weggeworfen wird. Erschreckend!

Viele der eingesammelten Altglasflaschen konnten die Teilnehmer auf dem zurückgelegten Weg direkt in Glascontainern für Braunglas, Grünglas und Weißglas entsorgen. Weiterer Müll hingegen wurde gleich sortiert und in Säcken verpackt am folgenden Tag der Landkreisentsorgung übergeben. Die Teilnehmer konnten nur einen kleinen Beitrag leisten und hoffen auf viele fleißige Mitmenschen, die sich dem Sammeln von Müll in der Natur, auf ihren Wanderungen, Spaziergängen, Reisen bzw. bei ihren sportlichen Aktivitäten anschließen. Besser allerdings ist es, keinen Müll mehr auf die Straßen, die Wege oder in unsere Wälder etc. fehl zu entsorgen. Jeder kann mithelfen!

Anmerkung:

Ob wir es Frühjahrsputz in der Natur, Plogging, Clean Up oder anders nennen, gemeint sind Aktionen allein bzw. in der Gruppe zum Aufräumen des Mülls, welcher unsere Umwelt belastet und die Lebensräume unserer Tierwelt gefährdet.



Unser MVZ freut sich sehr, zwei neue Hausärzte in der Region vorstellen zu dürfen.

Durch die Erweiterung der Sprechzeiten ist es uns möglich, in den Hausarztpraxen in Erlabrunn, Beierfeld und Raschau neue Patienten aufnehmen zu können.



Zusana Risnyovszká und Team

Mein Name ist MUDr. Zusana Risnyovszká – diesen Namen kann selbst meine Mutter bis heute nicht richtig aussprechen – meine Patienten dürfen mich gerne einfach „Frau Doktor“ nennen.

Ich bin die neue Hausärztin in Beierfeld, 43 Jahre jung, verheiratet, habe 3 Kinder, wohne im Alt-Landkreis Schwarzenberg und stamme ursprünglich aus der Slowakei.

Seit Oktober 2007 bin ich mit meinem Mann in Deutschland, erst in Sachsen-Anhalt und seit Juni 2013 hier im schönen Erzgebirge.

Ich beendete zu Corona-Zeiten in 2020 mein Medizinstudium zur Fachärztin für Innere Medizin, aber die Aufgaben im Krankenhaus erfüllten mich nicht, so dass ich

mich nach einer Alternative umsahe. Ich landete ein Jahr später in einer Hausarztpraxis und merkte schnell, dass das wie für mich gemacht ist – ich liebe es, mich um meine Patienten kümmern zu können, sowohl in der Praxis, viel lieber aber noch in der Häuslichkeit oder im Pflegeheim. Ich höre gerne zu und habe ein Herz für meine Hausarztpatienten. Durch meine Kinder, die hier zur Schule gehen, etc. musste ich mir schnell die deutsche Sprache aneignen.

Da ich ein sehr familiärer Mensch bin, fühle ich mich hier im MVZ der Kliniken Erlabrunn sehr wohl und wurde sofort ins Team integriert und herzlich willkommen geheißen.

Ursprünglich wollte ich hier mein Medizinstudium beenden, Erfahrungen sammeln und wieder zurück nach Hause, aber nun fühle ich mich – auch meine Familie – hier pudelwohl, so dass ich mir gut vorstellen kann, hier als Hausärztin bis zu meiner Rente zu arbeiten. Ich liebe die Natur und die „Erzgebirger“.



MUDr. Jan Svasek und Team

Ich bin Dr. Svasek, 32 Jahre jung, verheiratet, bald stolzer Vater von zwei Kindern und wohne in Karlsbad. Vor ca. 10 Jahren bewarb ich mich um ein Praktikum in den mir bis dato unbekanntem Kliniken Erlabrunn, von denen ich zum ersten Mal im Rahmen meines Studiums an der Masaryk Universität in Brünn gehört habe. Voraussetzung war das Bestehen eines Sprachtests – die deutsche Sprache eignete ich mir neben dem Medizinstudium an.

Eigentlich war ich damals nur der „Ersatzmann“ für die Famulatur hier im Hause – vielleicht war es das Schicksal, dass einer der Bewerber schließlich abgesagt hat.

Damals hat mich hauptsächlich die Sehnsucht nach neuen Erfahrungen und Erkenntnissen angetrieben. Ich ahnte nicht, dass daraus eine langfristige Beziehung entstehen könnte. Als ich unser Krankenhaus zum ersten Mal sah, beeindruckte mich die malerische Idylle sehr. Außerdem waren alle Mitarbeiter mir gegenüber sehr freundlich, entgegenkommend und verständnisvoll. Ich wusste schnell, dass ich die nächste Famulatur im kommenden Sommer hier absolvieren werde.

Eigentlich wollte ich Neurochirurg werden, doch mit der Zeit interessierte ich mich mehr für die breite Palette alltäglicher Probleme der Patienten – egal, ob diese groß, klein oder existenziell sind. Diese Voraussetzung erfüllt im Wesentlichen die allgemeinmedizinische Tätigkeit.

Im März diesen Jahres habe ich die Prüfung zum Facharzt für Allgemeinmedizin erfolgreich bestanden und darf nun neben Frau Stepponat unsere Patienten hier im MVZ in Erlabrunn mitbetreuen.

Ich bin fest davon überzeugt, dass die ambulante Patientenbetreuung – insbesondere in unserer Region – in Zukunft deutlich an Bedeutung gewinnen wird. Um an der Entwicklung und Qualität unseres MVZ's aktiv mitwirken zu können, will ich in 2-3 Jahren eine Weiterbildungsbefugnis beantragen und damit weitere Ärzte in der Allgemeinmedizin ausbilden.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Mitarbeitern, sowohl dem Team des MVZ, den Kliniken Erlabrunn und unserer Geschäftsführung bedanken für das entgegengebrachte Vertrauen, die tolle Arbeitsatmosphäre und das gegenseitige Verständnis. Ich spüre, dass wir alle ein gemeinsames Ziel verfolgen: das Wohlbefinden unserer Patienten.

Bleiben Sie gesund!

Veranstaltungen II. Halbjahr 2023

ERLABRUNNER GESUNDHEITSFORUM

12. September 2023, 18:00 Uhr,
Ratskeller Schwarzenberg
Thema: „Rheumaorthopädie“
Referent: MUDr. Marcel Brezovský
Oberarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

14. November 2023, 18:00 Uhr, Kliniken Erlabrunn GmbH
Thema: „Schlafstörungen“, **Vorstellung des neuen Schlaflabors**
Referent: MUDr. Jan Vlček
Oberarzt der Klinik für Innere Medizin

SCHMERZKONFERENZ – VERANSTALTUNG FÜR ÄRZTE
jeden 3. Mittwoch im Monat (außer August und November), 16:00 Uhr
Dr. med. Katja Brandt
Oberärztin der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Schulungsraum der Klinik für Orthopädische Anschlussheilbehandlung
Informationen/Anmeldung unter Tel. 03773 6-2201

ELTERNINFOABEND MIT KREISSAALFÜHRUNG
Jeden 3. Samstag im Monat, 13:30 Uhr,
Treff: Kultursaal, Kliniken Erlabrunn GmbH

HEILFASTEN MIT ÄRZTLICHER BETREUUNG
29.09. – 07.10.2023 24.05. – 01.06.2024
03.11. – 11.11.2023 04.10. – 12.10.2024
08.03. – 16.03.2024 08.11. – 16.11.2024

Informationen/Anmeldung unter Tel. 03773 6-2601

WIR SIND DABEI!
TAG DER SACHSEN
IN AUE-BAD
SCHLEMA

01. – 03.09.2023

AUSBILDUNGS-
MESSE

ANNABERG-
BUCHHOLZ

09.09.2023

BERUFSORIEN-
TIERUNGS-MESSE

ELTERLEIN

30.09.2023

AUSBILDUNGS-
MESSE

AUE-
BAD SCHLEMA

23.09.2023

13. Hospiz-Spendenlauf

Nicht nur laufen, sondern laufend helfen!

10. September 2023, 10:00 Uhr



Mit dabei
in diesem Jahr ist
Schauspieler
Kai Scheve



www.erlabrunn.de

Anmeldung
bis **07.09.2023**
möglich



AKTUELLE STELLENANGEBOTE UNTER WWW.ERLABRUNN.DE





Fall- und Belegungsmanagement

Innere Medizin
Frau Teumer
Tel. 03773 6-2009

**Chirurgie /
Frauenheilkunde / Geburtshilfe**
Frau Ullmann
Tel. 03773 6-2109

Ansprechpartner Kliniken

**Klinik für Innere Medizin
mit Schlaflabor**
Chefarzt Dr. med. Holger Reichmann
Tel. 03773 6-2001
innere-medizin@erlabrunn.de

Klinik für Kardiologie
Chefärztin Dr. med. Brit Scholz
Tel. 03773 6-2901
kardiologie@erlabrunn.de

**Klinik für Geriatrie und Frührehabilitation
einschl. Palliativmedizin und
Tagesklinik**
Chefärztin Dipl.-Med. Katrin Scherf
Tel. 03773 6-2001
geriatrie@erlabrunn.de

**Klinik für Allgemein-
und Visceralchirurgie**
Chefarzt Lutz Kühnscherf
Tel. 03773 6-2101
chirurgie@erlabrunn.de

**Klinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie**
Chefarzt Dr. med. Ulf Degenkolb
Tel. 03773 6-2201
orthopaedie@erlabrunn.de

**Klinik für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe**
Chefarzt Dr. med. Erwin Helwig
Tel. 03773 6-2401
frauenheilkunde@erlabrunn.de

**Klinik für Anästhesie und
Intensivmedizin einschl. Stroke Unit**
Chefarzt Dr. med. Martin Roth
Chefarzt Stefan Merkel
Tel. 03773 6-2601
intensivmedizin@erlabrunn.de

**Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie einschl. Tagesklinik**
Chefarzt MUDr. Michal Smalo
Tel. 03773 6-2301
psychosomatik@erlabrunn.de

**Klinik für Orthopädische
Anschlussheilbehandlung**
Chefärztin Dr. med. Grit Reichel
Tel. 03773 6-1721
ahb@erlabrunn.de

Radiologie
Chefarzt Dr. med. Peter Fischer
Tel. 03773 6-2701
radiologie@erlabrunn.de

Zentrale Ambulanz

Orthopädie · Unfallchirurgie
Tel. 03773 6-2201
ambulanz@erlabrunn.de

**Herzinsuffizienzambulanz
Herzschrittmacherambulanz**
Tel. 03773 6-2924

**Vorstationäre chirurgische
Vorstellung**
• Allgemein- / Visceralchirurgie
• Leber- und Bauchspeicheldrüse
• Proktologie
• Varizen/Gefäßchirurgie
• Schilddrüse

Koloskopievorbereitung
Tel. 03773 6-3290

D-Arzt (Arbeits- / Schulunfälle)
Tel. 03773 6-2060

**Inkontinenz/Beckenboden
inkl. Urodynamische Messungen
Gynäkologie**
Tel. 03773 6-2401 oder 03773 6-3290

Rheumaorthopädie
Tel. 03773 6-2240

**Naturheilverfahren/Heilfasten
(Privatsprechstunde)**
Tel. 03773 6-2601

Medizinisches Versorgungszentrum Erlabrunn

mzv@erlabrunn.de

**Betriebsstätte Erlabrunn
Allgemeinmedizin**
Heike Stepponat
MUDr. Jan Svasek
Tel. 03773 6-2850

Orthopädie
Dipl.-Med. André Scherf
Tel. 03773 6-2852

Chirurgie
Vladimir Borisov
Tel. 03773 6-2860

Kinder- und Jugendmedizin
Dr. medic. Camelia Daescu
Tel. 03773 6-2846

Schlafmedizin
MUDr. Jan Vlček, Tel. 03773 6-2910

Psychotherapie
Dipl.-Psych. Anett Kadner
Tel. 03773 6-2856

Radiologie
Igor Jovanovic, Tel. 03773 6-2733

Frauenheilkunde und Geburtshilfe
dr. med. Bernadett Szabo
Tel. 03773 6-2401

Neurologie
Doctor en Medicina (NIC)
Ramon Espinoza, Tel. 03773 6-2866

**Zweigstelle Eibenstock
Chirurgie,**
MUDr. Jan Lehký
Vladimir Borisov
Tel. 037752 2950

**Kinder- und Jugendmedizin /
Kinderkardiologie**
Dr. med. Manfred Döhler
Dr.-medic Camelia Daescu
Tel. 037752 4242

Frauenheilkunde und Geburtshilfe
MUDr. Lucie Kameniková
Tel. 037752 4330

**Zweigstelle Grünhain-Beierfeld
Allgemeinmedizin**
MUDr. Zuzana Risnyovská
Tel. 03774 61121

**Zweigstelle Raschau-Markersbach
Allgemeinmedizin**
MUDr. Eduard Šmotlák
Tel. 03774 1396070

**Zweigstelle Schwarzenberg
Allgemeinmedizin**
Dr. med. Anne Tippmer
Tel. 03774 1759765

**Zweigstelle Sosa
Allgemeinmedizin**
Heike Stepponat
Dr. med. Friedrich Nestler
Tel. 037752 2040

**Zweigstelle Johanngeorgenstadt
Frauenheilkunde und Geburtshilfe**
Dr. med. Andrea Nestler
Tel. 03773 882080

Erzgebirgs-Hospiz Erlabrunn gGmbH

Haus Menschenwürde
Leiterin Simone Kaufmann
Tel. 03773 6-1671
erzgebirgshospiz@erlabrunn.de

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite:
www.erlabrunn.de

Herausgeber: Kliniken Erlabrunn GmbH, Am Märzenberg 1 A, 08359 Breitenbrunn,
Tel. 03773 6-0, Fax 6-1302, www.erlabrunn.de
Geschäftsführung: Frau Dipl.-Ök. H. Ballmann, Frau Dr. oec. C. Fisch
Redaktion: Frau M. Knoch